



Der Landesbeauftragte
für Mecklenburg-Vorpommern
für die Aufarbeitung der SED-Diktatur



PRESSEMITTEILUNG

Schwerin, 25. Juni 2026

Schüler erfahren mit Rad Grenzgeschichte

12. Radtour entlang ehemaliger innerdeutscher Grenze zwischen Wittenberge und Boizenburg

20 Schülerinnen und Schüler aus Lübz, Malchin und Rostock erkunden vom 29. Juni bis 3. Juli 2026 mit dem Fahrrad die Geschichte der innerdeutschen Grenze. Auf knapp 170 Kilometern zwischen Wittenberge und Boizenburg besuchen die Teilnehmenden historische Orte und Erinnerungsstätten und kommen dabei mit Zeitzeugen und Experten ins Gespräch. Die mittlerweile 12. Grenztour des Landesbeauftragten für M-V für die Aufarbeitung der SED-Diktatur, der Landeszentrale für politische Bildung M-V und des Vereins Politische Memoriale e.V. informiert 65 Jahre nach dem Mauerbau über die Geschichte der innerdeutschen Grenze, deren Sicherung und Überwachung, die Auswirkungen der Grenze auf das Alltagsleben der Menschen, über SED-Unrecht und dessen Aufarbeitung.

Weitere Themen der Tour sind die Transformationsgeschichte nach 1990 am Beispiel des Nähmaschinenwerks Wittenberge und das Projekt „Grünes Band“ in Verbindung zwischen Grenzgeschichte und Naturschutz. Die Jugendlichen beschäftigen sich mit dem Leben von Michael Gartenschläger und gedenken ihm an dem Ort, wo er vor 50 Jahren von einem Stasi-Spezialkommando erschossen wurde. In der zentralen Erstaufnahmeeinrichtung des Landes M-V in Nostorf-Horst informieren Dezernatsleiter Peppo Zahn, Mitarbeiter und Bewohner über Unterbringung und Aufnahmeverfahren und diskutieren mit den Teilnehmenden Fragen des gesellschaftlichen Zusammenlebens, von Migration und Integration in der Gegenwart.

Fachlich begleiten die Tour der Landesbeauftragte Burkhard Bley, der Leiter des Grenzhubs Schlagsdorf Dr. Andreas Wagner (Politische Memoriale e.V.) und Carsten Socke von der Dokumentations- und Gedenkstätte Rostock. Die Radtour 2026 ist ausgebucht, Interessenten können sich für 2027 unter tagung@lamv.mv-regierung.de vormerken lassen.

Der Landesbeauftragte
für Mecklenburg-Vorpommern
für die Aufarbeitung der SED-Diktatur
Bleicherufer 7 | 19053 Schwerin
Tel.: 0385 – 734006 | Fax: 0385 – 734007
E-Mail: post@lamv.mv-regierung.de
Internet: www.landesbeauftragter.de

Landeszentrale für politische Bildung
Mecklenburg-Vorpommern
Jägerweg 2 | 19053 Schwerin
Tel.: 0385 – 58818950 | Fax: 0385 – 58818952
E-Mail: poststelle@lpb.mv-regierung.de
Internet: www.lpb-mv.de